sommernachmittag

die sonnenstrahlen bahnen sich ihren weg
durch die vergilbte terrassentür in den raum
und bringen – man merkt es kaum –
die motoren zum singen.
der start der formel 1 war deins.
alonso, senna, prost – geben mir jetzt trost.
das leben zieht draußen unbemerkt an uns vorbei – ich schätz', es ist halb drei.
ewige sommer ohne ende.
dann kam die wende …

Anna Maltschnig

www.verdichtet.at | Kategorie: spazierensehen |
Inventarnummer: 17054